



## Seminarangebot

### Zwangsversteigerung aus Sicht der kommunalen Vollstreckungsbehörden

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0726F220	01.07.2026 09.00 - 16.00 Uhr	Güstrow	272,00 €	03.06.2026

**Zielgruppe:** Mitarbeiter von öffentlichen Kassen, die in der täglichen Praxis oder als Fachaufsicht mit Zwangsvollstreckung in Berührung kommen.

**Leitung:** Prof. Rainer Goldbach  
Dipl.-Rpfl. (FH), Professor für Immobilien- und Mobilienvollstreckungsrecht an der Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin

#### Beschreibung:

Die Durchsetzung von Forderungen in der Immobilienvollstreckung ist ein umfangreiches und kompaktes Thema, mit dem sich die Städte und Gemeinden zunehmend beschäftigen müssen. Keine Kommune kann es sich mehr leisten, unbezahlte Forderungen einfach abzuschreiben. Besonders im Bereich der Immobilienvollstreckung sind Kenntnisse des Verfahrensrechts und der aktuellen Rechtsprechung wichtig, um in der Zwangsvollstreckung optimale Ergebnisse zu erzielen und das vom Gesetzgeber eingeräumte Rangprivileg der öffentlichen Kassen gewinnbringend nutzen zu können.

Im Seminar werden die Vollstreckungsvoraussetzungen und das Vorrecht der Gemeinde in der Immobilienvollstreckung grundlegend erläutert. Außerdem soll auf die wichtigen Verfahrensschritte „Antragstellung“ und „Anmeldung“ ausführlich eingegangen werden.

Die Mitarbeiter werden angeleitet, selbst Versteigerungsanträge zu stellen und Anmeldungen vorzunehmen.

#### Inhalte:

- Das Vorrecht der Gemeinde in der Immobilienvollstreckung
- Der Antrag auf Zwangsversteigerung durch die Vollstreckungsbehörde
- Die Anmeldung von kommunalen Forderungen in einem laufenden Versteigerungsverfahren
- Anmeldung oder Betreiben - Was ist besser?
- Das Kostenrisiko im Zwangsversteigerungsverfahren
- Die Vollstreckbarkeitsbescheinigung
- Erfahrungsaustausch

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:  
Telefax:  
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut  
Mecklenburg-Vorpommern  
Brandteichstraße 20  
17489 Greifswald

per E-Mail: [info@studieninstitut-mv.de](mailto:info@studieninstitut-mv.de)

Datum:

## Anmeldung zum Seminar

0726F220

**Thema:** Möglichkeiten der Zwangsvollstreckung – ein Überblick

**Termin:** 01.07.2026

**Ort:** Güstrow

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-Mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift